

An Herrn
Bela Brozsek
Kleinzelglistr. 10
CH-8952 Schlieren

München, 12.9.1988

Liebes Herr Brozsek,

seit unserem Telefonat vom vergangenen Freitag hat sich leider etwas ereignet, was uns, die Tangente, etwas in finanzielle Bedrängnis bringt, aber wir wollen dennoch versuchen, das Programm so wie geplant über die Bühne zu bringen.

In der Beilage erhalten Sie also wie angekündigt unsere Einladung zu dem Wettbewerb. Ihr können Sie manches über unseren Verein und den Anlass am 5. November entnehmen.

Ich stelle mir also vor, dass Sie am Samstag, den 5. November von 17-22 Uhr und am Sonntag, den 6. November von 14-18 Uhr anwesend sind, und nach Lust und Laune karikieren und portraituren. Angesichts der finanziellen Situation der Tangente schlage ich Ihnen vor, dass wir Ihnen pauschal für beide Tage SFr. 500,- bezahlen, sowie die Fahrt und eine Übernachtung für eine Person. Ob Sie ein Sparschwein aufstellen oder ein Honorar pro Sitzung verlaggen, ist Ihnen überlassen.

Ich hoffe, unser Herbstereignis findet Ihre Sympathie. Gerne erwarte ich Ihre Antwort, am liebsten an meine Münchner Adresse: Lilienstrasse 51, 8000 München 80.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Jens Dittmar